

HART-Multiplexer-Software smartLink SW-HT von Softing Industrial unterstützt zusätzliche Remote I/Os von Siemens und R. Stahl

Haar, 03. Juli 2024 – smartLink SW-HT von Softing Industrial für den Zugriff auf Konfigurations- und Diagnosedaten unterstützt jetzt eine erweiterte Anzahl von Remote I/Os von Siemens und R. Stahl.

smartLink SW-HT ist eine Softwarelösung, die als HART-Multiplexer funktioniert und den einfachen Zugriff auf Konfigurations- und Diagnosedaten von HART-Feldgeräten ohne zusätzliche Hardware ermöglicht. Da immer mehr neue Remote Input/Output Systeme (Remote I/Os) Ethernet statt PROFIBUS zur Verbindung mit dem Controller nutzen, bietet smartLink SW-HT eine Ethernet-Verbindung, um HART-Befehle an die Remote IOs zu übertragen.

Als einzige Lösung auf dem Markt ermöglicht smartLink SW-HT die Nutzung von Remote-I/Os verschiedener Hersteller wie Allen-Bradley, Siemens, Schneider Electric, Turck und R. Stahl sowie der FDT DTM-Schnittstelle. Bisher wurde das Siemens ET 200iSP System unterstützt. Die neue Version 1.41 von smartLink SW-HT unterstützt jetzt auch Safety Module der Siemens ET 200 Remote-I/Os. Zusätzlich kann das alte System R. Stahl IS1+ 9441 mit smartLink SW-HT genutzt werden.

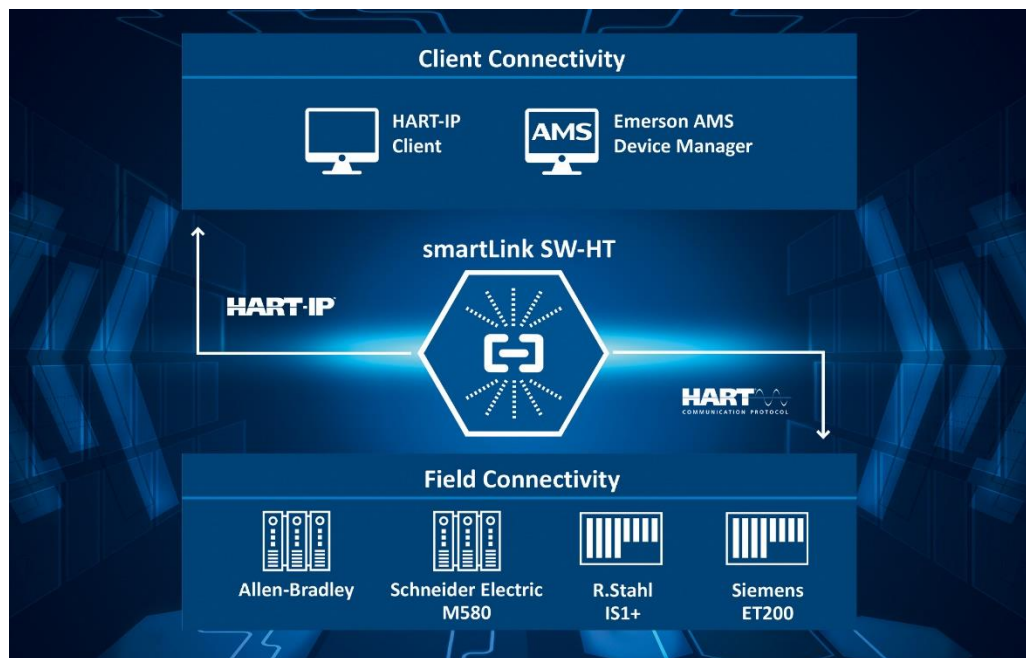
Der Zugriff auf Konfigurations- und Diagnosedaten erfolgt über den AMS Device Manager von Emerson oder andere HART IP-fähige Plant Asset Management-Anwendungen. Auf der Feldebene lässt sich smartLink SW-HT einfach und ohne Risiken integrieren. Diese Integration kann sogar während des laufenden Betriebs durchgeführt werden. Dabei ist keine zusätzliche Hardware erforderlich. Die Anwendung erleichtert Anwendern somit die Umsetzung offener, standardbasierter und skalierbarer Systemarchitekturen.

Sie ermöglicht es auch, Konnektivität in Edge-Lösungen zu integrieren, die von IT verwaltet werden.

Weiterführende Informationen finden sich auf der Softing Industrial

Webseite: <https://industrial.softing.com/de/produkte/docker-container/smartlink-sw-ht.html>

##



smartLink SW-HT von Softing Industrial erlaubt den Zugriff auf Konfigurations- und Diagnosedaten (Quelle: Softing Industrial)

Über Softing Industrial

Softing Industrial vernetzt Automatisierungskomponenten, um Daten aus der Produktionsebene für Steuerungsaufgaben und zur weiterführenden Analyse lokal und in der Cloud bereitzustellen. Die Produkte ermöglichen die Überwachung und Diagnose von technischen Kommunikationsnetzen und gewährleisten damit einen zuverlässigen Datenfluss. Auf diese Weise schaffen sie die Grundlagen zur Produktionsoptimierung. Weitere Informationen unter <https://industrial.softing.com>

Pressekontakt:

Stephanie Widder
Marketing Communications Specialist



Softing Industrial Automation GmbH
Richard-Reitzner-Allee 6
85540 Haar
Tel.: +49-(0)89-45656-365
E-Mail: stephanie.widder@softing.com